



Vergleich von 7 Allradfahrzeugen im Schnee

Modell à	Subaru Outback 2.5i permanent Allrad ohne Elektronik	BMW X3 2.0 d permanent Allrad mit Elektronik	Hyundai SantaFe 2.2 CRDi permanent Allrad mit Elektronik	Audi Q7 3.0 TDI Quattro permanent Allrad mit Elektronik	Nissan Navarra 2.5dCi zuschaltbarer Allrad starr	Kia Sorrento 2.5 CRDi permanent Allrad mit Elektronik	Lexus RX 400 h Hybrid mit Elektromotoren mit Elektronik
Daten							
Leergewicht	1545 Kg	1860 Kg	1950 Kg	2420 Kg	2045 Kg	2140 Kg	2060 Kg
Drehmoment	226 Nm	330 Nm	343 Nm	500 Nm	403 Nm	392 Nm	751 Nm
Steigfähigkeit	38.8%	38.7%	33.8%	33.1%	29.6%	27.3%	26.7%
Absol. Zugkraft*	6000 N	7190 N	6590 N	8020 N	6050 N	5850 N	5490 N
Preise	CHF 40'000	ab CHF 55'000	CHF 43'000	ab CHF 77'000	CHF 44'000	CHF 46'000	ab CHF 76'000
Fazit	Geringes Gewicht und super Traktion machen den Outback zum Star	Perfekte Abstimmung und massvolle Masse reichen fast zum Sieg	Der Hyundai Allrad regelt harmonisch – ist aber nicht sehr belastbar	Beschleunigt furios, aber das hohe Gewicht hindert am Berg	Die stark frontlastige Gewichtsverteilung schadet auch mit Allrad	Auf Glätte arbeitet der Kia zu ruppig – das kostet Vortrieb	Das übervorsichtige VSC und der schwache Heckantrieb behindern
Platzierung	1	2	3	4	5	6	7

* Absolute Zugkraft in Newton. 10 Newton entsprechen einem Kilogramm.

Der Gewinner Subaru Outback war das drehmomentschwächste Modell in diesem Vergleich und auch das preisgünstigste. Trotzdem konnte sich der Outback gegen die teils deutlich teurere Konkurrenz durchsetzen.

Dieser Test ist aussagekräftiger als frühere, weil eine standardisierte Versuchsanordnung gewählt, und über 20 Mal wiederholt wurde. Details können Sie bitte dem Original-Artikel entnehmen, zu finden unter www.ebnetter-ag.ch/Neuigkeiten.html